

# Pastoralgespräch

... und jetzt geht es

ans Gestalten:

Modelle für unsere  
Pfarrgemeinden und  
Seelsorge-Regionen

## Referentin

**MMag. Dr. Regina Polak MAS, Wien**

Leiterin des Fachbereichs Pastoraltheologie und Kerygmatik am Institut für Praktische Theologie in Wien. Forschungsschwerpunkte: Empirische Religions- und Werteforschung, Jugendforschung, Verhältnis von Religionspolitik und Spiritualität.

## Statements: Perspektiven für die Entwicklung der Dienste und Rollen

- \_ Prälat Dr. Hans Fink, Vorsitzender Priesterrat
- \_ Diakon Gerold Hinteregger, Sprecher Diakone
- \_ Mag.<sup>a</sup> Maria Ulrich-Neubauer, Vorsitzende BG Pastoralassistent/inn/en
- \_ Dr.<sup>in</sup> Agnes Juen, PGR-Dekanatsvertreterin

## Workshops

- \_ Eine Pfarre – ein Pfarrer: zusätzliche Priester oder Pfarrfusionen (Mag. Thomas Berger-Holzknicht)
- \_ Organisationsleiter / Pfarrökonom (Mag. Gerhard Vonach)
- \_ Diakone und Laien als hauptamtliche Gemeindeleiter/innen bzw. Pfarrassistent/inn/en, Modell Basel (Mag.<sup>a</sup> Maria Ulrich-Neubauer)
- \_ Lebensraumorientierte Seelsorge im städtischen Bereich, Modell St. Gallen (Hermine Feurstein)
- \_ Hauptamtlichen-Pastoralteams für den Seelsorge-Raum, Modell Innsbruck (Gerold Hinteregger)
- \_ Ehrenamtliche Seelsorgeteams in den Pfarrgemeinden, Linzer Modell (Mag. Herbert Nussbaumer)
- \_ Modell Poitiers (Dr. Hans Rapp)
- \_ „Leute-Priester“ und missionarische Wanderpriester, Lobinger-Zulehner-Modell (DDr. Herbert Spieler)

# Pastoralgespräch

... und jetzt geht es

ans Gestalten:

Modelle für unsere  
Pfarrgemeinden und  
Seelsorge-Regionen

Diözesanes Forum 3

## ... und jetzt geht es ans Gestalten: Modelle für unsere Pfarrgemeinden und Seelsorge-Regionen

Mit diesem Forum treten wir in die zweite Phase des Pastoralgesprächs ein. Die Einsichten, die uns im ersten Gesprächsabschnitt zugewachsen sind, sind der gemeinsame Ausgangs- und Orientierungspunkt für die nun anstehende Entwicklung der Struktur- und Rollen-Modelle für die Pfarrgemeinden und Seelsorge-Regionen in unserer Diözese. Dabei gilt es zu klären: Wie werden Leitung und Seelsorge in den Gemeinden organisiert, in denen kein Priester vor Ort lebt? Welche Strukturen und Dienste soll es in den Seelsorge-Regionen geben? Usw.

## Modelle erkunden und bewerten

Hierzu werden verschiedene Modelle anderer Diözesen erforscht und auf dem Hintergrund unserer Einsichten, worauf es für das pfarrliche Leben künftig ankommt, bewertet. Das Forum bietet den Rahmen für die Erst-erkundung dieser Modelle. Und wir werden uns für die weiteren Erkundungswege inhaltlich und organisatorisch vorbereiten.

In den folgenden Wochen werden sich dann Gruppen intensiv mit den verschiedenen Modellen auseinandersetzen. Jede und jeder ist eingeladen, in einer Erkundungsgruppe dabei zu sein.

## Pastoralgespräch

### Diözesanes Forum 3

**Freitag, 6. November 2009, 14 – 21.30 Uhr,**  
**Pfarrzentrum Dornbirn-Rohrbach**

### Anmeldung

bis zum 28. Oktober 2009 an  
pastoralgesprach@kath-kirche-vorarlberg.at,  
T 05522 3485-209 oder mittels Anmeldekarte.

### Programm

**Freitag, 6. November 2009, 14 – 21.30 Uhr**

**14.00 Uhr** Begrüßung:

Bischof Dr. Elmar Fischer

Gebet und Einbegleitung

**14.25 Uhr** Die bisherigen Ergebnisse:

\_ „Orientierungen für die Wege  
der Pfarrgemeinden“

\_ Perspektiven für die Entwicklung der  
Dienste und Rollen

**15.40 Uhr** Theologische und empirische  
Achtsamkeiten für die Modell-Entwicklung:  
MMag. Dr. Regina Polak MAS

**16.35 Uhr** Ersterkundung von Modellen:  
Workshops

**18.15 Uhr** Besinnung: Msgr. Edwin Fasching –  
eine Gestalt des Aufbruchs

**18.45 Uhr** Imbiss

**19.45 Uhr** Präsentation der Workshop-  
Ergebnisse

**20.30 Uhr** Kurzstatement:

MMag. Dr. Regina Polak MAS

**20.45 Uhr** Vorbereitung der Erkundungswege

**21.20 Uhr** Abschluss und Reisesegen

### Gratis-Anreise

Falls Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln  
anreisen wollen, schicken wir Ihnen gerne eine  
Gratis-Fahrkarte zu.

## Anmeldekarte

- Ich nehme am 3. Diözesanen Forum, 6. November 2009, im Pfarrzentrum Dornbirn-Rohrbach teil.
- Ich werde mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen und bitte um die Zusendung einer Gratis-Fahrkarte.

Bitte  
ausreichend  
frankieren

VOR- UND ZUNAME

STRASSE

PLZ / ORT

TELEFONNUMMER

E-MAIL

Pastoralamt  
Pastoralgespräch  
zH. Frau Margot Metzler  
Bahnhofstraße 13  
6800 Feldkirch